

RUTICELIT - Creme

Verwendete Kräuter: virginische Zaubernuss, gemeiner Wundklee, Johanniskraut, Weinraute, Ackerschachtelhalm, Arnika, Buchweizen, Ringelblume, großer Wiesenknopf, gemeiner Beinwell, echter Steinklee, Rosskastanie, Gingko Baum, japanischer Schnurbaum, schwarze Johannisbeere.

Unterstützend für: Blutgefäße, Durchblutung, Aften, Schwellungen, Verbrennungen (z.B. nach Sonnenbad), längeres liegen im Bett, Regeneration der Haut.

Element: Feuer - Ruticelit beinhaltet 19 verschiedene Kräuterextrakte, 50% energetisiertes Thermalwasser der Quelle Podhajska (Slowakei), Auszüge aus Torf in Liposomen, ätherische Öle, pflanzliches Rutin, Vitamin A, Vitamin E, enzymatische Auszüge und Bioinformationsanteile.

Meridiane: Ruticelit kann den Körper bei der Harmonisierung (nach TCE) der folgenden Meridiane unterstützen: bei geschwächtem Feuer-Element und den Meridianen Herz, Milz, Bauchspeicheldrüse, Dickdarm, Leber und Nieren.

Verwendung: Die Creme wird 3x täglich lokal in einer sehr dünnen Schicht auf die gewünschten Stellen aufgetragen (am besten auf befeuchteter Haut).

Weitere Verwendungsmöglichkeit nach TCE: Stellen der betreffenden Organe oder Reflexzonen der Organsysteme auf der Hautoberfläche.

Das Produkt ist nur zur äußerlichen Verwendung bestimmt.

Hinweis: Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Das Produkt ist kein Medikament und ersetzt keine medizinische Behandlung. Lassen Sie sich von einem Arzt beraten, wenn Sie schwanger sind, stillen oder anderen außergewöhnlichen Belastungen ausgesetzt sind.

Zutaten: Extractum Herbarum (Symphytum officinale, Anethum graveolens, Erigeron canadensis, Robinia pseudoacacia, Trigonella foenum-graecum, Zingiber officinale, Arnica montana, Filipendula ulmaria, Glycyrrhiza glabra, Laurus nobilis, Solidago virgaurea, Acorus calamus, Aesculus hippocastanum, Linaria vulgaris, Melilotus officinalis, Tropaeolum majus), Linum Usitatissimum-Öl, Cetearyl Alcohol, Ricinus Communis-Öl, Arachis Hypogaea-Öl, Petrolatum, Glycerin, Myreth-23, Dimethicone, Tocopheryl Acetate, Glyceryl Stearate, Stearic Acid, Parfum, Isoparaffin, Polyacrylamide, Lecithin, Benzyl Alcohol, Commiphora Myrrha Extract, Boswellia Carterii Extract, Dracaena Draco Extract, Phospholipids, Laureth-4, Dehydroacetic Acid, BHT, Potassium Humate, Quaternium-15.

Lagerung: 10-25°C, trocken aufbewahren.

Inhalt:
50 ml
250 ml
500 ml

Produktbeschreibung: Creme
Aussehen: beigefarbene Creme
Der Geruch der Creme erinnert an die darin enthaltenen Kräuter und Ölessenzen

Organoleptische Eigenschaften:
Lösbarkeit in Wasser halblöslich in Alkohol

Durchschnittlicher Alkoholgehalt: 12 - 15 % **Viskosität (mPa.s):**
Trockensubstanz (%): 42 - 49 **pH:**
Toxizität: In der angegebenen Dosierung ist die Creme frei von gesundheitsschädlichen Einflüssen

Lagerung: In Original verschlossener Tube bei kühlen und trocken Verhältnissen

Schwermetalle:
Hg <0,0050 mg/kg
Cd <0,050 mg/kg
Pb <0,500 mg/kg

Synthetischer Farbstoff: keiner
Mikrobiologie: Gesamtkolonienzahl <10 KBE/g
Colibakterien <10 KBE/g

Das Produkt ist ein breitspektrales, regeneratives Bioinformationsprodukt. Die Aussagen zu dem Produkt vom Hersteller mitgegebenen Bioinformationen sind grenzwissenschaftlicher Natur. Das bedeutet, dass sie von der konventionellen Naturwissenschaft bzw. Medizin noch nicht anerkannt sind, weil sie mit den üblichen naturwissenschaftlichen Methoden nicht nachweisbar sind.

Dennoch wird auch in der Wissenschaft zunehmend anerkannt, dass solche Phänomene existieren, seit Jahrtausenden in der asiatischen Welt genutzt werden und einen bedeutsamen positiven Einfluss auf den Ernährungsstoffwechsel haben können. Im Zweifel wird daher dem interessierten Verbraucher geraten, die Wirksamkeit solcher grenzwissenschaftlichen Methoden auszuprobieren.

Die "Traditionelle Chinesische Ernährungsmedizin" (=TCE) ist keine Medizin im Sinne westlicher Medizinwissenschaften. In der TCE geht es primär darum, das Gleichgewicht im Ernährungsstoffwechsel bestimmter Organsysteme zu fördern und entsprechende Regelsysteme sinnvoll zu unterstützen. Die wichtigsten Maßnahmen sind aus moderner Sicht Veränderungen der Basisernährung und gezielte Unterstützung von Organernährung und damit verbunden der Organfunktionen durch ausgewählte Lebensmittel, Gewürze und Kräuter.

Die Maßnahmen der TCE richten sich nicht gegen Krankheiten im Sinne der westlichen Medizin, sondern gegen Organschwächen bei in der Regel noch gesunden Organen. Die Akupunktur und die Zufuhr von Schwingungsinformationen (ausgehend von Menschen oder Lebensmitteln oder technischen Geräten) können nach der langjährigen Erfahrung die Ernährungsmaßnahmen der TCE sinnvoll unterstützen, wobei jedoch der konkrete Beitrag zum Erfolg naturgemäß nicht messbar ist.